

B e y l a g e

zum 1sten Stück des Hallischen patriotischen
Wochenblatts.

Den 3. May 1823.

B e k a n n t m a c h u n g e n.

H a u s v e r k a u f.

In des Unterzeichneten Schreibstube sollen auf
den 7ten May dieses Jahres

Nachmittags um 3 Uhr

durch Licitation die den Erben des verstorbenen Kaufmann
Johann Wilhelm B ä n t s c h zugehörigen hieselbst am
Morigsthore sub Nr. 2018 und 2019 belegenen mit ein-
ander verbundenen Häuser, worin sich ein geräumiger Kauf-
laden, 6 Stuben, 11 Kammern, 3 Küchen, mehrere
Waaren-Kemisen, 2 trockene Keller, ein Waschhaus und
bedeutender Bodenraum befinden, und welche mit Hofraum
und einem Garten versehen sind, unter den im Termine
bekannt zu machenden Bedingungen verkauft werden.

Halle, den 21. April 1823.

Der Justizcommissar M ä n i c k e.

Auction. Eine bedeutende Quantität Meubles, als:
Cophas, Kommoden, Stühle, Schreib-, Kleider- und
Wäschränke, ein Schreibsecretair, ein neuer moderner
Schlafstuhl, verschiedene Tische, Bettstellen, eine Wäsch-
rolle, zwey Ladentische, auch ein großer eiserner
Depositent-Kasten, desgleichen Wäsche, Federbet-
ten, Kleidungsstücke und allerhand Haus- und Wirtschafts-
geräthe, sollen

Montags den 5ten May d. J.

Nachmittags um 2 Uhr

und folgende Tage im hiesigen Scharrngebäude öffentlich
meistbietend gegen gleich baare Bezahlung in Courant ver-
kauft werden.

Halle, den 22. April 1823.

A. W. Köfler.

Auction. Es wird hiermit bekannt gemacht, daß auf bevorstehenden

9ten Junius 1823

und folgende Tage, auf dem hiesigen Königl. priv. Adreßhause die Auction der verfallenen Pfänder, welche in den Monaten Januar, Februar, März und April 1822 versetzt und bis jetzt nicht erneuert worden, abgehalten werden wird. Daß hierunter nun Staatspapiere, Pfandbriefe und andere Dokumente mit begriffen sind, bedarf wohl keiner weitern Erwähnung.

Es werden daher alle diejenigen, die dergleichen bey uns haben, hiermit erinnert, solche vor Ablauf der bestimmten Frist, und zwar spätestens bis zum letzten Freytag vor der Auction, entweder zu erneuern oder einzulösen, widrigenfalls die Pfänder gerichtlich verkauft werden.

Ferner bemerken wir bey dieser Gelegenheit einem hiesigen und auswärtigen geehrten Publikum hiermit zur gefälligen Nachricht, wie wir es uns, aus Gründen, zum Geseß gemacht haben, für die Zukunft keine Pfänder mehr, sie mögen bestehen in Gegenständen von Tuch oder wollenen Zeugen, zu verneuern. Es müssen zu dem Ende also diese Pfänder eingelöst werden, wenn sie nämlich nicht mit in der Auction zum Verkauf kommen sollen.

Halle an der Saale, den 26. April 1823.

Königl. priv. Adreßhaus hieselbst.

Häuserverkauf.

Ein Haus in den Weingärten Nr. 1859, worin 3 Stuben, 3 Kammern, Küche, Keller, Brunnen und dabey befindlicher großer Garten; ferner ein dergleichen auf dem Stege Nr. 1758, mit 3 Stuben, 5 Kammern, Keller und einem kleinen Garten, sollen beyde aus freyer Hand verkauft werden; auf einem derselben kann die Hälfte der Kaufgelder stehen bleiben. Die Käufer melden sich beym Eigenthümer in Nr. 1758.

Auf dem Steinwege Nr. 1692 sind zwey steinerne Thürgewände, welche im besten Stande sind, zu verkaufen bey Walther.

Am ersten April dieses Jahres habe ich in meinem, zu Halle an der Saale, in der großen Steinstraße belegenen Hause Nr. 176 einen

Gasthof zur Stadt Berlin eröffnet.

Das Zutrauen, welches ich als Speisewirth seit 20 Jahren genoß, werde ich mich bemühen, auch auf dieses neue Geschäft mit zu übertragen; wobey es mein erstes Bestreben seyn wird, jedem Gast den Aufenthalt in diesem Hause angenehm zu machen.

Alle Sorten kalte und warme Speisen und Getränke sollen stets gewiß sehr gut und billig von mir geliefert werden. Halle, im April 1823.

Der Gastgeber Fritsch.

Gutsverkauf.

Das zu Siegelisdorf bey Zörbig belegene Gut soll von heute, als den 2ten May an, aus freyer Hand verkauft oder verpachtet werden. Es besteht aus einem bequiem eingerichteten an der Straße liegenden Hause nebst Scheune, Ställen, Hofraum, schönen Garten, und einer halben Hufe Feld. Auch ist dabey die Gerechtigkeit des Kramhandels. Kauf- oder Pachtliebhaber können sich bey dem Bäckermeister Braune, wohnhaft vor dem Klauschore sub Nr. 2161, melden und das Nähere erfahren.

Halle, den 2. May 1823.

Das Haus Nr. 1213 in der Breitengasse auf dem Neumarkt, mit 4 Stuben, 4 Kammern, 2 Küchen, 1 Keller, Hofraum und einem ansehnlichen Garten nebst Gartenhause, soll aus freyer Hand verkauft werden. Kaufliebhaber können es täglich in Augenschein nehmen.

Sehr schöne süße und trockne Pflaumen das Pfund 9 Pf., eben dergleichen Pflaumenmus das Pfund 9 Pf., so wie auch eine schöne Sorte süßen Landwein die Kanne 5 Gr. 6 Pf., dergleichen eine Sorte zu 5 Gr. ist zu haben in der Klausstraße bey der

Wittve Jahn.

Unsre am 16ten d. M. vollzogene eheliche Verbindung zeigen wir theilnehmenden Freunden und Verwandten hiers durch ergebenst an, und empfehlen uns zugleich ihrem geneigten Andenken bey unsrer Abreise von hier nach Wandlow bey Bernstein in der Neumark.

Halle, den 28. April 1823.

L. Wichmann, Prediger.

Caroline Wichmann geb. Wuttig.

Wollene und baumwollene Strickjacken und Unterziehhemden von 3, 4, 6, 8 und 10facher Baumwolle verkauft billig

Friedrich Arnold am Kornmarkt.

Meinen geehrtesten Kunden mache ich ergebenst bekannt, daß ich aus der Steinstraße in die Galgstraße in das nahe an der Post belegene Haus Nr. 279 gezogen bin, und bitte ergebenst um gütigen Zuspruch; ich verspreche in allen die billigsten Preise.

Steinguthändler Sauer.

Den 5. und 6. May fährt eine verdeckte Chaise nach Berlin, wer mitfahren will, melde sich bey

Kadestock,

wohnhaft vor dem Galgthore bey Hrn. Wegner.

Ein junger Mensch, welcher Lust hat die Tischlerprofession zu erlernen, kann sogleich sein Unterkommen finden bey

Tischlermeister G. S. Kirchhoff.

Halle, den 30. April 1823.

E i n l a d u n g.

Sonntag den 4. May ist bey mir großer Gesellschaftstag mit Musik, dieses mache ich meinen geehrten Söhnen und Freunden ergebenst bekannt.

Fr. Trautmann zur Breyhanschenke.

Auf zukünftigen Montag als den 5ten May ist Pfannkuchenfest; die Gartenmusik nimmt um 3 Uhr ihren Anfang bey

Friedrich Weise im Apollgarten.